

**Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf Thomas Geisel
spricht auf dem ersten Fashion Council Germany FIRESIDEBRUNCH
zu lokalen Modebrands**



Düsseldorf, 21. Juli 2019 – Der Fashion Council Germany erweitert die begehrte Networking-Veranstaltungsreihe FCGFIRESIDECHAT um ein weiteres Format: dem FCGFIRESIDEBRUNCH. Zum Auftakt lud der Fashion Council Germany gemeinsam mit den beiden Partnern The NRW Design Issue und der Stadt Düsseldorf zu einem exklusiven Brunch ins kürzlich eröffnete *Greger* im Medienhafen ein, mit dem Ziel, Modedesign aus NRW zu fördern und zu stärken.

Auf der Veranstaltung wurde aufstrebenden Brands und Designern, darunter JEN MM DESIGN, JotJot Fashion, Marianna Déri Fashion, Modemanufaktur Ludwig, Opaak, Katharina Beilstein, Aleks Kurkowski, Second Skin Studio, Maryvonne Wellen Jewellery, CANO und Siebenhaar die Plattform geboten, ihre Keylooks und Keypieces einem ausgewählten Publikum aus der Modeindustrie zu präsentieren, um neue Impulse für den Mode- und Kunstmarkt zu setzen und zu einem interdisziplinären Austausch anzuregen.

Neben John Cloppenburg (FCG Präsidium) und Claudia Jericho (Creative.NRW) begrüßte auch der Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf Thomas Geisel die geladenen Gäste und betonte ebenso, wie wichtig der Austausch in der Kreativ- und Modebranche und die Förderung der deutschen Modedesign-Szene ist.

„Der Modestandort Düsseldorf steht für Vielfältigkeit und Kreativität. Hier finden Sie eine herausragende Konzentration an Messen, Unternehmen, Showrooms, Marken und Designern, die jetzt während der Ordertage CPD ihren Höhepunkt erreicht. Als innovativer Wirtschaftsstandort mit einem spannenden und wachsenden Startup-Umfeld bietet Düsseldorf darüber hinaus kreativen Fashion-Startups und jungen Modedesignern ein äußerst interessantes Umfeld zur Unternehmensgründung und -ansiedlung. Das Event FiresideBrunch vernetzt während der Ordertage CPD zweitmälig in Düsseldorf die Modeindustrie mit diesen jungen Designern und innovativen Startups. Dadurch können wir sichtbar machen, welches Potenzial der Designnachwuchs bietet: in Düsseldorf, in NRW und in ganz Deutschland.“, Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

„Die FCGFIRESIDECHATS haben sich in kürzester Zeit als wichtige bundesweite Networking-Veranstaltung der deutschen Modebranche etabliert. Weitere FCGFIRESIDECHATS hat der FCG für das laufende Kalenderjahr in Hamburg, München und Düsseldorf geplant. Es gibt Pläne die Chats künftig weiter auszubauen. Vorerst ist es uns aber ein besonderes Anliegen mit den deutschen Institutionen in Bund und Ländern in den Dialog zu treten. Umso mehr haben wir uns über die Zusammenarbeit mit der Stadt Düsseldorf zum ersten FCGFIRESIDEBRUNCH gefreut.“ so der Geschäftsführer des Fashion Council Germany, Scott Lipinski.

Gern stellt der Fashion Council Germany Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung zur Verfügung:

[LINK](#) (Fotocredit: © Fashion Council Germany/Kristina Fendesack).

Pressekontakt

haebmau – Rosenthaler Str. 52 – 10178 Berlin

Isabella Steiner – isabella.steiner@haebmau.de – Fon 030 726208 410

Über den Fashion Council Germany

Der Fashion Council Germany ist die Interessensvertretung für Mode „designed in Germany“. Im Januar 2015 auf Initiative nationaler Branchenexperten in Berlin gegründet, setzt sich der Fashion Council Germany für deutsches Modedesign als Kultur- und Wirtschaftsgut ein und fördert Designnachwuchs aus Deutschland. Besonderes Augenmerk liegt neben dem Bereich der Nachwuchsförderung auch auf Education, Sustainability und Fashion Technology. Vor diesem Hintergrund leistet der Council essentielle Lobbyarbeit in Politik, Wirtschaft und Kultur, bemüht sich um die Sichtbarkeit und betont die globale Relevanz des deutschen Modedesigns im In- und Ausland.

The NRW Design Issue

Auf Initiative des Wirtschaftsministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen hat sich das Format The NRW Design Issue der nachhaltigen Förderung von jungem und anspruchsvollem Modedesign aus NRW mit Ausprägungen in den Bereich der Kunst verschrieben. Seit Januar 2018 tritt es in verschiedenen Ausprägungen in Erscheinung, sei es durch Kooperationen mit anderen etablierten Formaten aus der Modeszene, der Kunstbranche, in Form von Modenschauen und Fachbeiträgen. So beteiligten sich bisher unter anderem Partner wie creative.NRW, Galerien Düsseldorf, German Fashion Designers Federation, Arte, das NRW Forum und le bloc an The NRW Design Issue.

Creative.NRW

CREATIVE.NRW (creative.nrw.de) ist das Netzwerk der Kreativen in NRW. Als Kompetenzzentrum des Landes ist es Ansprechpartner für Beschäftigte, Unternehmen, Selbstständige, Institutionen und Kommunen. CREATIVE.NRW baut Brücken zwischen Kreativwirtschaft und anderen Branchen, vermittelt Informationen und Wissen, Kontakte und Kooperationen. Mit starken Partnern in ganz NRW arbeitet CREATIVE.NRW daran, die Impulse der Kreativen für Innovationen und Wachstum in Wirtschaft und Gesellschaft noch weiter zu verstärken – und die Rahmenbedingungen für erfolgreiches kreatives Arbeiten stetig zu verbessern.